

Pressemitteilung

Neue Leitung Anwendungsentwicklung bei BGS Beta-Gamma-Service

Wiehl, 05.07.2023 – Die BGS Beta-Gamma-Service GmbH & Co. KG hat seit Anfang Juli mit Marie-Bernadette Watolla eine neue Leitung für die Anwendungsentwicklung. Watolla wechselt von B.Braun, einem führenden Unternehmen der Medizintechnik, zurück zu BGS und übernimmt die Position von Dr. Dirk Fischer. Gesamtverantwortlich für die technische Umsetzung, Optimierung und Anpassung kundenspezifischer Anforderungen für die Strahlensterilisation und Strahlenvernetzung, leitet Watolla die Abteilung Anwendungsentwicklung standortübergreifend für beide Geschäftsbereiche des Mittelständlers.

Zu den Aufgaben der Anwendungsentwicklung gehören bei BGS die Entwicklung von Lösungen, Qualifizierung neuer Produkte und Erschließung innovativer Anwendungen auf den Gebieten der Strahlensterilisation, Strahlenvernetzung sowie für Spezialanwendungen. „Die Abteilung Anwendungsentwicklung ist bei BGS hauptverantwortlich für technische Machbarkeitsprüfungen, Produktqualifizierungen sowie anwendungs- und verfahrenstechnische Fragestellungen. Aufgrund der Vielzahl an Produkten und Kunden aus verschiedensten Branchen – von der Medizintechnik und Biotechnologie bis hin zur Automobilindustrie und Infrastruktur – ist dies eine spannende Aufgabe“, erklärt Watolla. „Die Vielfalt an Herausforderungen reizt mich sehr und ich freue mich, die Abteilung weiterzuentwickeln“, so die studierte Materialwissenschaftlerin.

„Für ihre neue Rolle bringt Marie-Bernadette Watolla jahrelange Erfahrung als stellvertretende Leiterin und Teamleiterin Sterilisation in unserer Abteilung Anwendungsentwicklung sowie wertvolle Praxis als Programmleiterin Sterilisation bei B.Braun mit. Wir freuen uns, sie als geschätzte ehemalige Kollegin zurückgewonnen zu haben“, betont auch Dr. Andreas Ostrowicki, BGS-Geschäftsführer.

Neue Stabsstelle Technologiemanagement

Zu Anfang Juli hat BGS außerdem eine Stabsstelle Technologiemanagement etabliert. Die Steuerung übernimmt der bisherige Leiter Anwendungsentwicklung Dr. Dirk Fischer. Er ist damit verantwortlich für abteilungsübergreifende Technologieprojekte, Technologie- und Machbarkeitsstudien sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekte unter der Führung interdisziplinärer Teams. Die neue Stabsstelle Technologiemanagement umfasst für die Unternehmensbereiche Strahlensterilisation und Strahlenvernetzung alle Schritte vom Trend- und Technologiescouting bis zur finalen Technologieentwicklung.



Über die BGS Beta-Gamma-Service GmbH & Co. KG

BGS ist führender Dienstleister im Bereich industrieller Anwendungen von Beta- und Gammastrahlen für die Strahlensterilisation und Strahlenvernetzung. Mit Beta- und Gammastrahlen werden pathogene Keime schnell, sicher und umweltfreundlich zerstört. Darüber hinaus können sie Kunststoffe so veredeln, dass sie resistenter gegen Hitze, Verschleiß und chemische Einwirkungen werden. Als Pionier der Branche hat das mittelständische Unternehmen in Familienbesitz seit 1981 heute gängige Verfahren mitentwickelt. BGS betreibt in Deutschland an drei Standorten (Wiehl, Bruchsal und Saal) zwei Gamma-Anlagen sowie acht Elektronenbeschleuniger. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 200 Mitarbeiter und ist in Deutschland der größte Dienstleister seiner Art. Weitere Informationen unter www.bgs.eu.

Pressekontakt

BGS Beta-Gamma-Service GmbH & Co. KG
Lena Prinz, Leitung Unternehmenskommunikation und Marketing
Fritz-Kotz-Straße 12, 51674 Wiehl
Telefon: +49 2261 7899-717, E-Mail: presse@bgs.eu
www.bgs.eu